

| | |
|--|---|
|  <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt: Constantinopolis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09466</p> |
|--|---|

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Constantinopolis mit Lorbeerkranz auf verziertem Helm und Halskette nach l. Sie hält ein Zepter über der l. Schulter.

Rückseite: Vierzeilige Aufschrift VOT/XX/MVLT/XXX in Lorbeerkranz.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.86 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 347-348 n. Chr.

wer

wo

Beauftragt

wann

wer

Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)

wo

Besessen

wann

1913-1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 966 (Heraclea Perinthos, 341 - 346 n. Chr.).
- RIC VIII Nr. 57 (Heracleia Perinthos, undatiert 347 - 348 n. Chr.).